

Inhalt 2003 | 06

Ulrike Plautz: Zu diesem Heft	1
Nachruf auf Klaus Geyer	2
Die Junge Kirche findet ein neues Zuhause	3
Peter L. Berger: Von grimmigen Theologen	4
Annette Groth: Zwischenruf	11
Gisela Matthiae: Humor hält die Hoffnung lebendig	12
Okko Herlyn: Hauptsache locker?	24
Hans Conrad Zander: Humor ist, wenn man trotzdem glaubt	28
Hartmut Walsdorff: Vor Gott sind alle Menschen bleich – Wider eine humorlose Kirche	32
Jacqueline Leonhardt-Aumüller: Narren um Christi willen	36
Olaf Schumann: Mit Humor geht's auch	42
Hans-Jürgen Benedict: Kann man nicht auch lachend sehr ernsthaft sein?	44
Norbert Bolz: Gibt es ein intelligentes Lachen?	52
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	54
Christina aus der Au: Draußen vor der Tür Matthäus 25, 1-13	
Aus den Kirchen	57
Gerechtigkeit	66
Frieden	70
Bewahrung der Schöpfung	73
Politische Vorgänge und Kommentare	75
Von Personen	77
Von Büchern	78

Die Cartoons auf den Seiten 23, 29 und 41 sind dem Buch „Alex Ignatius“ von Pilger Mu entnommen, das im Windpferd Verlag erschienen ist. Wir danken dem Verlag für die Nachdruckgenehmigung. Das Buch ist zur Zeit vergriffen, wird aber 2005 neu aufgelegt.

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage von Förderverein PRO ASYL e. V., Frankfurt, bei.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Titelfoto: Der „KliniClown“ Hans Duine erfreut die Patientin Xenia in der Bochumer Kinderklinik. Humor und Freude sind wichtige Hilfen zur Genesung. Foto: epd-Bild

Inhalt

Silvia Wagner: Zu diesem Heft	1
Die Junge Kirche auf neuen Wegen	2
Ursula Ott: „Ich gehöre noch zur Kirche“	3
Ralph Ludwig: Die Kirche hat eine Zukunft – bloß welche?	6
Helga Trösken: Was macht die Kirche zukunftsfähig?	12
Hans-Jürgen Benedict: Zwischenruf	17
Phillipp Gessler: Sind Glaube und Kirche von gestern?	18
Wolfgang Grünberg: Wo steht die Kirche heute?	21
Volkmar Deile: Kirchentag und Kirche – eine Beziehungsgeschichte der besonderen Art	29
Hildegard Zumach: „Sind Sie eine Lobby?“	35
Hans-Jürgen Benedict/Theodor Immer: Welche Impulse kann die Junge Kirche der Kirche heute geben?	41
Claus-Dieter Schulze: Welche Kirche hat welche Zukunft?	44
Rainer Oechlen: Eine Initiative stellt sich vor: BÜNDNIS 2008	48
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	50
Beate Wehn: Tora lernen und tun – ein Gespräch über das wichtigste Gebot Markus 12, 28-34	
Aus den Kirchen	54
Gerechtigkeit	62
Frieden	65
Bewahrung der Schöpfung	68
Politische Vorgänge und Kommentare	70
Von Personen	71
Von Büchern	73

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage von Erev-Rav, Uelzen, bei.

Außerdem veröffentlichen wir mit dieser Ausgabe das Beiheft „Ich glaube an ...“ – Gedanken zum Glaubensbekenntnis von Günter Reese.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

Titelfoto: Schlussgottesdienst beim Ökumenischen Kirchentag in Berlin. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer hoffen, dass der Geist der Kirchentage stärker den gemeindlichen Alltag prägen wird. Foto: epd-Bild

Inhalt

Christiane Dannemann: Zu diesem Heft	1
Christiane Dannemann: „ Steh auf und iss, denn dein Weg ist noch weit! “	2
Hans-Jürgen Benedict: 70 Jahre und (k)ein bisschen leise	5
René Krüger: Die Herausforderung der Globalisierung für die Kirchen	14
Dieter Schellong: Zwischenruf	22
Norbert Walter: Globalisierung – ein Katalysator für Wachstum und Wohlstand .	26
Karl Georg Zinn: Neoliberalismus und Globalisierung – Krisenreaktionen im Kapitalismus der Gegenwart	31
Sabine Plonz: „ Betet und arbeitet! “ – Globalisierung und Biblische Theologie in der Geschlechterperspektive	40
Beate Bahnert: 70 Jahre Junge Kirche – (nicht nur) eine Geschichte von Männern	32
Ulrich Duchrow: Kairos Europa im Spiegel der Beihefte der Zeitschrift Junge Kirche	54
Beate Bahnert: Sich verändern mit der „Junge Kirche“ – Eindrücke von einer Geburtstagsfeier	57
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	61
Marion Keuchen: Jesus hätte Frieden gebracht Lukas 19, 41-48	
<hr/> Aus den Kirchen	65
<hr/> Gerechtigkeit	69
<hr/> Frieden	71
<hr/> Bewahrung der Schöpfung	73
<hr/> Politische Vorgänge und Kommentare	75
<hr/> Von Personen	76
<hr/> Von Büchern	78

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage von Hanna Strack Verlag bei.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Inhalt

Frank Kürschner-Pelkmann: Zu diesem Heft	1
Michael Weinrich: Zum 75. Geburtstag von Dieter Schellong	2
Bärbel Wartenberg-Potter: „Ein Tropfen im Meer der Liebe Gottes“	3
Dorothee Sölle und Fulbert Steffensky: „Gott ist im Nächsten versteckt“	7
Dorothee Sölle: Leben in seiner Fülle	11
Bernd Kappel: Zwischenruf	19
Margot Käßmann: Ökumene in Bewegung?	20
Musimbi Kanyoro: „Wir geben nicht auf und halten fest an der Hoffnung“	24
James Massey: Ein neuer Blick auf die ökumenische Bewegung	28
Walter Altmann: „Die Kirchen brauchen einen langen ökumenischen Atem“	32
Barbara Rauchwarter: Schritte auf einem gemeinsamen Weg — Ökumene in Österreich	36
Werner Gebert: Orthodoxe und protestantische Kirchen im ÖRK — ein spannungsvolles Verhältnis	40
Plädoyer für eine ökumenische Zukunft: Memorandum zur ökumenischen Lage	45
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	51
Daniel Chiquete: Beistand, Gedächtnis und Frieden: der Heilige Geist in Johannes 14 Johannes 14, 22-29	
Aus den Kirchen	55
Gerechtigkeit	59
Frieden	62
Bewahrung der Schöpfung	64
Politische Vorgänge und 2 Kommentare	66
Von Personen	67
Von Büchern	70

Inhalt

Frank Kürschner-Pelkmann: Zu diesem Heft	1
Dieter Schellong: Zum Tode von Hartmut Weber	2
Huda Al-Hilali: Eine Brücke zwischen den Welten	3
Silvia Wagner: „Du, lass dich nicht verbittern...“	4
Ewald Hein-Janke zum 70. Geburtstag am 28. Februar 2003	
Alexander Flores: Worum geht es im Irak-Krieg?	11
Verantwortliche der Kirchen vereint gegen einen Krieg im Irak	16
Barik Schuber: Beobachtungen und Eindrücke im Irak	18
Helga Anschütz: Irakische Christen beten für den Frieden	24
Paul Löffler: Kirchen im Irak	25
Christiane Dannemann: Zwischenruf	27
Uri Avnery: Was läuft hier schief?	28
Ökumenische Stellungnahmen im Irak-Krieg	30
Dieser Krieg ist Ausdruck des Scheiterns der Politik	35
Reinhilde Freise: Verkehrte Welt – ein sogenannter humanitärer Krieg	36
Eva-Maria Hobiger: Am Vorabend des Krieges	39
Andreas Maurer: Gegen Saddam Hussein und für die Iraker	40
Erklärung des Forum Friedensethik	43
Martin Stöhr: Servilität als Voraussetzung totaler Kriege	44
Erklärung der Martin-Niemöller-Stiftung	49
Günther Anders: Der Kriegsgrund	50
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	51
Graciela Chamorro: „LA RESVOLUCION CRECE DESDE EL PIE“ – „Die Revolution von unten, vom Fuß“ Johannes 13, 1-15 und 34-35	
<hr/> Aus den Kirchen	<hr/> 55
<hr/> Gerechtigkeit	<hr/> 60
<hr/> Frieden	<hr/> 64
<hr/> Bewahrung der Schöpfung	<hr/> 66
<hr/> Politische Vorgänge und Kommentare	<hr/> 69
<hr/> Von Personen	<hr/> 72
<hr/> Von Büchern	<hr/> 75
<hr/> Jahresinhalt 2002	<hr/> nach Seite 38

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage von „Evangelisches Missionswerk in Südwestdeutschland, Aboservice ‚darum‘, Stuttgart“, bei.
Außerdem veröffentlichen wir mit dieser Ausgabe das Beiheft „Die Zeit ist reif“.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Titelfoto: Ein armer Mann bettelt in den Straßen von Bagdad. Die Sanktionen haben zur Verarmung großer Bevölkerungsteile des Irak geführt, und der Krieg wird ihre Situation noch verschlimmern. Foto: epd-Bild

Inhalt

Johanna Linz: Zu diesem Heft	1
Martin Stöhr: Eine ebenso mutige wie theologische Stimme für Frieden und Gerechtigkeit	2
Christiane Dannemann: Gerechtigkeit muss erkämpft werden	3
Silvia Wagner: „Wir kämpfen für eine bekennende Kirche“	5
Martin Niemöller: Sätze zur Arierfrage in der Kirche	15
Frank Kürschner-Pelkmann: Zwischenruf	17
Dagmar Herbrecht / Heike Köhler: „Zu meiner Einsegnung werde ich nicht anwesend sein“ Ilse Härter im Porträt	18
Diethard Buchstädt: Königsherrschaft Christi und Verantwortung in der Welt – die Stimme der Kirchlichen Bruderschaften	21
Ulrich Finckh: Heinz Kloppenburg – Erfahrungen und Konsequenzen	28
Hans-Joachim Iwand: Über den Verlust der theologischen Existenz heute	31
Helmut Gollwitzer: Schuld und Vergebung	39
Silvia Wagner: Die Vergangenheit bleibt uns auf den Fersen Portät Theodor Immer	42
Gustav. W. Heinemann: Der Christ in der öffentlichen Verantwortung	45
Georges Casalis: Morgenandacht im Französischen Rundfunk am 19. Mai 1968 ..	47
Ewald Hein-Janke: Frieden schaffen – ohne Waffen	51
Aufruf: Ökumenischer Bekenntnisprozess „Wirtschaft im Dienst des Lebens“ ...	55
Daniel Berrigan: „Der Preis ist zu hoch“	61
Ernesto Cardenal: „Wir haben demonstriert, wie Gewalt zum Frieden führt“	65
Klaus Schmidt: Bestand und Widerstand	67
Georges Casalis: Die Folter und das Gebet	71
Luise Schottroff: Die Arbeiter im Weinberg	73
Friedrich-Wilhelm Marquardt: Vom verwandelten Jesus und von Christen im Abseits	76
Elisabeth Adler: Vereinigte Vergangenheit	81
Dorothee Sölle / Fulbert Steffensky: Eine Zeitschrift mit nachdenklichen Fragen	87
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	57
Bärbel Fünfsinn: Das Geheimnis des erfüllten Lebens Markus, 8,31-38	

Aus den Kirchen	95	Bewahrung der Schöpfung	103
Gerechtigkeit	98	Politische Vorgänge und Kommentare	105
Frieden	100	Von Personen	106